

Contestbetrieb bei B12



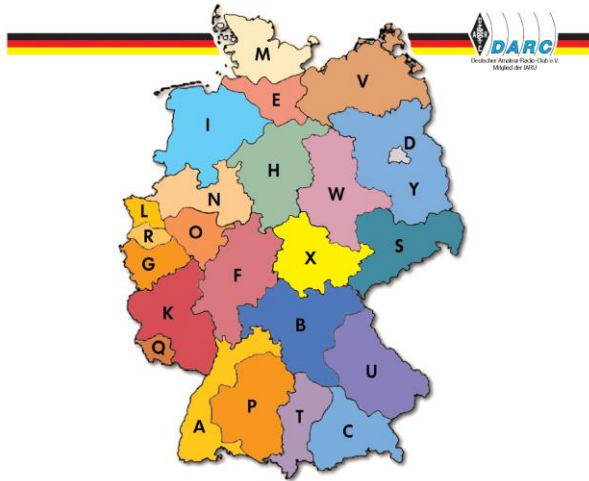
2023

Platz	dok	Punkte	10m	ukw03	easter	ukw05	ukw06	fdcw	ukw07	waecw	fdssb	ukw09	waessb	ukw10	wag	marco	waerty	xmas
1	B13	995.51	995.51															
2	B08	457.08	457.08															
3	B12	284.04	284.04															
4	B10	243.82	243.82															
5	B33	224.70	224.70															
6	B26	214.55	214.55															
7	B06	121.72	121.72															
8	B36	88.39	88.39															
9	B14	76.00	76.00															
10	B24	70.30	70.30															

CM - Contest-Teilnahme 2023																
OV B12																
Platz	Call	Gesamt	10m	UKW03	Easter	UKW05	UKW07	FDSSB	UKW09	WAESSB	UKW10	WAG	MARCO	WAERTTY	XMAS	
1	DB4RG	84,75	84,75													
2	DL4NWM	72,60	72,60													
3	DL1NAO	63,57	63,57													
4	DF6NO	63,12	63,12													
5	DL3NGN															
6	DH4NWG															
7	DK2DW															
B12	gesamt:	284,04	284,04	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	DK0F/p						0									

Aktueller Stand vom 01.02.2023

DARC-Clubmeisterschaft

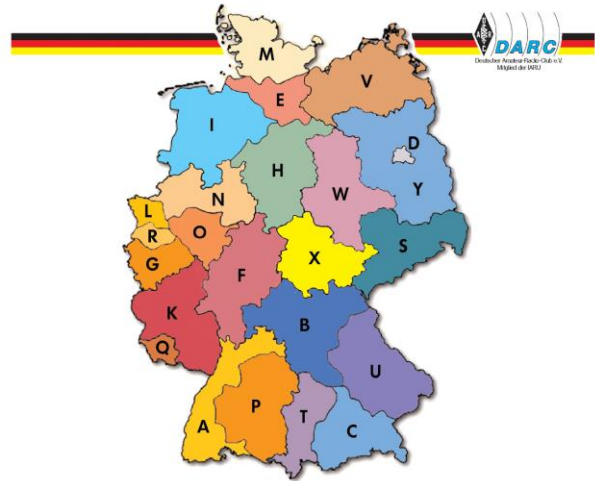


Bei der DARC-Clubmeisterschaft open 2022
erreichte der OV B12 Hersbruck mit 1624,61 Punkten
den 69. Platz und damit den 3. Platz im Distrikt B

Baunatal, 2023

Paul, DF42L
Referat Conteste

DARC-Clubmeisterschaft



Bei der DARC-Clubmeisterschaft classic 2022
erreichte der OV B12 Hersbruck mit 1166,11 Punkten
den 69. Platz und damit den 3. Platz im Distrikt B

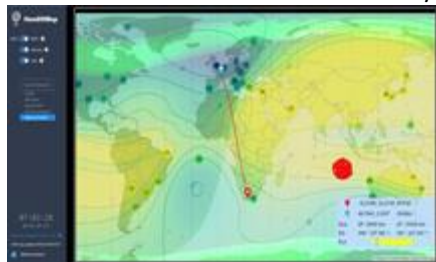
Baunatal, 2023

Paul, DF42L
Referat Conteste

Info: Michl Wild, DL4NWM, OV B12 Hersbruck

HamDXMap

10.02.2023 Erstellt von HF-Referat / Tom Kamp, DF5JL



...eine webbasierte Anwendung, die wahlweise MUF-Karten, foF2-Karten und Aurora für erfahrene DXer (und alle, die es werden wollen) übersichtlich darstellt, projiziert auf eine Weltkugel oder in verschiedenen Kartendarstellungen: dxmap.f5uui.net.

Folgende Datenquellen fließen in die Darstellung ein: KC2G - MUF3000 und foF2-Angaben; NOAA - Aurora-Daten (30- Minuten-Vorhersage) sowie SFI, A und K-Indizes.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

BNetzA nimmt 15 Mio. Produkte vom Markt

02.02.2023 Erstellt von Redaktion

Beispiel aus der Risikobewertung

Batterieladegerät für Kfz

- Fehlende Angaben zum Hersteller und Einführer
- Konformitätserklärung wurde nicht zur Verfügung gestellt
- Trotz CE-Kennzeichnung:
Hohe Grenzwertüberschreitungen von
Störspannung,
Störleistung
und Störfeldstärke
- Risikobewertung ergab ein hohes Risiko, weil
sicherheitsrelevante Funkdienste, militärische
Funkanwendungen sowie IP-Dienste gestört werden können



© Bundesnetzagentur

Die Bundesnetzagentur hat im Jahr 2022 mehr als 15 Millionen Produkte aus dem Markt genommen, darunter Lichteffektgeräte, „Energiespargeräte“, Funkfernbedienungen und Batterieladegeräte. Die Gründe dafür waren neben falschen CE-Kennzeichnungen oder fehlenden deutschen Bedienungsanleitungen auch Störungen bei sicherheitsrelevanten Funkdiensten, militärischen Funkanwendungen sowie IP-Diensten.

Ein weiteres Beispiel: smarte Funksteckdosen, die die Sicherheitsanforderungen nicht einhalten – somit besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Bränden. Die Marktüberwachung der Bundesnetzagentur betrifft sowohl den Onlinehandel über Amazon, ebay & Co wie auch den deutschen Einzelhandel. Funkamateure erinnern sich: 2021 schritt die Bundesnetzagentur gegen einen „Wasservitalisierer“ ein, der „gesundes, hexagonales“ H₂O versprach, aber das 2-m-Amateurfunkband massiv störte.

(Abb in: BNetzA Statistik Marktüberwachung 2022, Ref. 411 - Marktüberwachung nach EMVG und FuAG, 30.01.2023)

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Teilnehmerzahlen am Amateurfunkdienst veröffentlicht

06.02.2023 Erstellt von Redaktion



61139 Funkamateure gab es mit Stand Jahresende 2022 in Deutschland. Diese Zahl geht aus der jährlich veröffentlichten Statistik der Bundesnetzagentur mit Stand 31. Dezember 2022 hervor. Die Anzahl setzt sich zusammen aus 52748 Funkamateuren mit der Klasse A und 8391 Funkamateuren mit der Klasse E. Hinzu kommen noch weitere Rufzeichenzuteilungen. So gibt es aktuell 2829 Clubstationsrufzeichen, 1424 Relais/Baken, 12 Sonderzuteilungen gemäß §16 AFuV und 4715 Ausbildungs-Rufzeichen. In Summe ergibt das 70119 Rufzeichenzuteilungen.

In 2022 gab es 198 Amateurfunkprüfungen mit 1422 Teilnehmern, wovon 1269 ein Amateurfunkzeugnis erhalten haben. Blickt man ein paar Jahre zurück, so ist insbesondere die Anzahl der Ausbildungsrufzeichen stetig gestiegen. Dem entgegen steht die stetige Abnahme der Zulassungen zur Teilnahme am Amateurfunkdienst (knapp über 70000 in 2010, knapp über 60000 Ende 2022). Soweit die amtlichen Zahlen. Der Organisationsgrad im Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. beträgt mit 52,08 % mehr als die Hälfte – im internationalen Vergleich ein guter Wert.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Bericht über gesundheitliche Auswirkungen verschiedener elektromagnetischer Felder

15.02.2023 Erstellt von Redaktion



In der Drucksache 20/5646 vom 14. Februar legt der Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages einen Bericht über „Mögliche gesundheitliche Auswirkungen verschiedener Frequenzbereiche elektromagnetischer Felder (HF-EMF)“ vor. Das Dokument ist über das Internet als PDF-Datei abrufbar: dserver.bundestag.de/btd/20/056/2005646.pdf.

In der Einleitung heißt es: „Hochfrequente elektromagnetische Felder (HF-EMF) bilden die Grundlage sämtlicher digitaler, kabelloser Kommunikation im gesamten öffentlichen Raum und in praktisch allen privaten Haushalten. In den kommenden Jahren ist eine weitere Zunahme von EMF-Quellen verschiedener Frequenzbereiche zu erwarten. Hauptgrund hierfür ist die rasante Digitalisierung nahezu aller Arbeits-, Lebens- und Wirtschaftsbereiche, die gleichzeitig stark mit mobil einzusetzenden Technologien verbunden ist.“ Inhaltlich greift der Bericht beispielsweise neue Erkenntnisse aus zwei Langzeit-Tierstudien sowie Auswirkungen von HF-EMF speziell bei Kindern und Jugendlichen auf. Weiterhin werden EMF-Quellen und Expositionsszenarien von beispielsweise DECT- und WLAN-Anlagen, Mikrowellenherden oder auch induktives Laden von Fahrzeugen aufgegriffen.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“

Mitgliedsbeitrags Rechnung jetzt online

10.02.2023 Erstellt von Redaktion



Die Rechnungen zum DARC-Mitgliedsbeitrag sind nun online. Wir bitten, die in diesem Jahr verzögert erfolgte Bereitstellung zu entschuldigen. Sie finden die Jahresrechnung unter mein.darc.de/documents. Leider gab es Probleme mit der Buchhaltungssoftware, die zu den Verzögerungen geführt haben. Erst nach einem Software-Update konnten die Rechnungen erstellt werden. Weitere Informationen zur Fälligkeit des Mitgliedsbeitrags finden Sie in der CQ DL 1/23 auf S. 86.

Info: DARC-Webseite „Aktuelles“